

# Öffentliches Kaufangebot

der

### Capio Laboratories AB, Göteborg, Schweden

(eine indirekte Tochtergesellschaft der Capio TopHolding AB, Göteborg, Schweden)

für alle sich im Publikum befindenden

### Inhaberaktien mit einem Nennwert von je CHF 1 Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 0.50 Aktionärsoptionen auf Inhaberaktien mit einem Nennwert von je CHF 1

der

### Unilabs SA, Genf

**Angebotspreis:** CHF 57.50 netto in bar Inhaberaktie der Unilabs SA mit einem Nennwert von je CHF 1,

**CHF 28.75 netto in bar** für jede Namenaktie der Unilabs SA mit einem Nennwert von je CHF 0.50,

**CHF 1.75 netto in bar** für jede Aktionärsoption auf Inhaberaktien der Unilabs SA mit einem Nennwert von je CHF 1,

jeweils reduziert um den Bruttobetrag allfälliger Verwässerungseffekte (z.B. Dividendenzahlungen und andere Ausschüttungen jeglicher Art, Kapitalerhöhungen mit einem unter dem Börsenkurs liegenden Ausgabepreis je Aktie, Ausgabe von Optionen mit einem unter dem Börsenkurs liegenden Ausübungspreis sowie Kapitalrückzahlungen) je Namenaktie, Inhaberaktie oder Aktionärsoption, soweit diese Verwässerungseffekte vor dem Vollzug des Angebots eintreten.

Angebotsfrist:

9. Oktober 2007 bis 5. November 2007, 16.00 Uhr MEZ (Verlängerung vorbehalten)

### Durchführende Bank:

### **UBS AG**

Unilabs SA, Genf	Valorennummer	ISIN	Tickersymbol
Inhaberaktien	1256164	CH0012561640	ULB
Inhaberaktien (2. Handelslinie)	3419586	CH0034195864	ULBE
Namenaktien	616527	CH0006165275	ULBN
Aktionärsoptionen auf Inhaberaktien	2343118	CH0023431189	ULBSA
Aktionärsoptionen auf Inhaberaktien (2. Handelslinie)	3419592	CH0034195922	ULBSAE

### Angebotseinschränkungen

### Allgemeines

Dieses öffentliche Kaufangebot (das **Angebot**) an die Publikumsaktionäre und die Inhaber von Optionen auf Inhaberaktien der Unilabs SA, Genf (**Unilabs**) wird weder direkt noch indirekt in Ländern oder Rechtsordnungen gemacht, in denen ein solches Angebot rechtswidrig wäre oder gegen anwendbare Gesetze oder Verordnungen verstossen würde oder in welchen Capio Laboratories AB, Schweden (vormals Goldcup J 2653 AB, nachfolgend **Capio**) oder Capio TopHolding AB, Schweden (vormals Opica TopHolding AB, nachfolgend **Capio TopHolding**) verpflichtet wären, die Bestimmungen und Bedingungen dieses Angebots in irgendeiner Weise zu ändern, ein zusätzliches Gesuch bei Behörden oder anderen Institutionen einzureichen oder zusätzliche Handlungen im Zusammenhang mit diesem Angebot vorzunehmen. Es ist nicht beabsichtigt, dieses Angebot auf derartige Länder oder Rechtsordnungen oder auf Personen in solchen Ländern oder Rechtsordnungen auszuweiten. Dokumente, die in Zusammenhang mit dem Angebot stehen, dürfen in solchen Ländern oder Rechtsordnungen werden. Diese Dokumente dürfen auch nicht zur Werbung für Käufe von Beteiligungsrechten von Unilabs durch Personen in solchen Ländern oder Rechtsordnungen verwendet werden. Personen, die diesen Angebotsprospekt (der **Angebotsprospekt**) oder sonstige, das Angebot betreffende Dokumente besitzen, sind gehalten, sich über sämtliche vor Ort geltende Einschränkungen zu informieren und diese einzuhalten. Capio und Capio TopHolding schliessen hiermit jegliche Haftung für irgendwelche Verstösse gegen anwendbare Einschränkungen aus.

#### United States of America

The public tender offer (the **Offer**) is not being made, directly or indirectly, in or into the United States of America (the **U.S.**) or by use of the U.S. mails, or by any means or instrumentality (including, without limitation, post, facsimile transmission, telex, telephone or electronic transmission by way of the internet or otherwise) of U.S. interstate or foreign commerce or of any facility of a U.S. national securities exchange and the Offer cannot be accepted by any such use, means or instrumentality or from within the U.S.

Capio and Capio TopHolding are not soliciting the tender of securities of Unilabs by any holder of such securities in the U.S. Unilabs securities will not be accepted from holders of such securities in the U.S.

Any purported acceptance of the Offer that Capio and Capio TopHolding or their agents believe has been made in or from the U.S. will be invalidated. Capio and Capio TopHolding reserve the absolute right to reject any and all acceptances determined by them not to be in the proper form or the acceptance of which may be unlawful.

Copies of this offer prospectus (Offer Prospectus) or any related offering documents must not be mailed or otherwise distributed or sent in or into the U.S. and may not be used for the purpose of soliciting the purchase of any securities of Unilabs from anyone in any jurisdiction, including the U.S., in which such solicitation is not authorized or from any person to whom it is unlawful to make such solicitation. Any person receiving this Offer Prospectus (including custodians, nominees and trustees) must observe these restrictions.

### A. Hintergrund des Angebots

Am 6. August 2007 hat Capio Laboratories AB, Schweden (vormals Goldcup J 2653 AB, nachfolgend **Capio**) mit den Mehrheitsaktionären der Unilabs, bestehend aus Edgard Zwirn, Gibraltar; Forbes Associates Limited, BVI; Rockaway International Limited, BVI; Charminster Trading Ltd., BVI; Hanway Investment Ltd., BVI; Lakebuild Invest Limited, England; Winterland Assets Limited, BVI; Lancaster Enterprises Inc., BVI; Felice Holdings S.A., BVI; Alexe Technologies Limited, BVI; Zadax & Cie SA, Schweiz; Zadax Funds PCC Limited, Gibraltar; Helvetica Invest Limited, Gibraltar; Winspade Holdings Limited, BVI; und Alante Investments Corp., Republik von Panama (nachfolgend die **Mehrheitsaktionäre**) ein Share Purchase Agreement (SPA) über den Kauf von 4'799'690 Unilabs-Namenaktien, 1'410'184 Unilabs-Inhaberaktien, 4'800'000 Aktionärsoptionen auf Unilabs-Namenaktien und 926'762 Aktionärsoptionen auf Unilabs-Inhaberaktien abgeschlossen (die im Rahmen der SPA gekauften Namenaktien, Inhaberaktien und Optionen der Unilabs werden nachstehend als die **SPA-Beteiligungspapiere** bezeichnet).

Capio veröffentlichte am 7. August 2007 eine Voranmeldung gemäss Artikel 7 ff. der Verordnung der Übernahmekommission über öffentliche Übernahmeangebote (**UEV-UEK**) in den elektronischen Medien sowie am 9. August 2007 in der Tagespresse.

In ihrer Empfehlung vom 22. August 2007 kam die Übernahmekommission zum Schluss, dass der Erwerb der SPA-Beteiligungspapiere unter dem SPA als vorausgegangener Erwerb im Sinne von Artikel 32 Absatz 4 des Bundesgesetzes über die Börsen und den Effektenhandel (**BEHG**) und Artikel 38 der Verordnung der Eidgenössischen Bankenkommission über die Börsen und den Effektenhandel (**BEHV-EBK**) zu qualifizieren sei, sodass der betreffende Erwerb der SPA-Beteiligungspapiere nicht unter die Best Price Rule fällt.

Der Vollzug des SPA erfolgte am 4. Oktober 2007. Die im Rahmen des SPA erworbenen SPA-Beteiligungspapiere entsprechen 38.10% des Aktienkapitals von Unilabs bzw. 50.08% der Stimmrechte von Unilabs. Der Vereinbarung unter dem SPA entsprechend sind per 4. Oktober 2007 Herr Edgard Zwirn als Verwaltungsratspräsident und Chief Executive Officer der Unilabs und Frau Alessandra Gherardi als Mitglied des Verwaltungsrates der Unilabs zurückgetreten. Unter dem SPA haben sich die Mehrheitsaktionäre dazu verpflichtet, das Angebot öffentlich zu unterstützen. Mit dem Vollzug des SPA wurde diese Verpflichtung erfüllt und die Mehrheitsaktionäre haben hinsichtlich des Angebots keine weiteren Verpflichtungen mehr.

Mit dem Vollzug des SPA hat Capio den in Artikel 32 Absatz 1 BEHG festgelegten Schwellenwert von 33¹/₃% der Stimmrechte überschritten und ist gemäss dieser Bestimmung verpflichtet, für alle im Publikum befindlichen Beteiligungspapiere der Unilabs ein öffentliches Übernahmeangebot zu unterbreiten.

### B. Das Angebot

### 1. Voranmeldung

Capio veröffentlichte die Voranmeldung dieses Angebots gemäss Artikel 7 ff. UEV-UEK am 7. August 2007 in den elektronischen Medien sowie am 9. August 2007 in der »Neuen Zürcher Zeitung« und in »Le Temps«. Die in der Voranmeldung aufgeführten aufschiebenden Bedingungen sind erfüllt worden.

### 2. Angebot

Dieses Angebot wird unterbreitet für die im Publikum befindlichen

- Unilabs-Inhaberaktien mit einem Nennwert von je CHF 1 (die Inhaberaktien),
- Unilabs-Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 0.50 (die Namenaktien) und
- Aktionärsoptionen auf Unilabs-Inhaberaktien mit einem Nennwert von je CHF 1 (die Inhaberaktien-Optionen)

(wobei die Inhaberaktien, die Namenaktien und die Inhaberaktien-Optionen zusammen als die **Unilabs-Beteiliqungspapiere** bezeichnet werden)

einschliesslich aller Namenaktien und Inhaberaktien, die bis zum Ende der Nachfrist unter dem bedingten oder genehmigten Aktienkapital von Unilabs ausgegeben werden.

Nicht vom Angebot erfasst sind Unilabs-Beteiligungspapiere, die Capio oder mit Capio konzernmässig verbundene Gesellschaften bei Veröffentlichung dieses Angebots bereits halten, einschliesslich derjenigen Unilabs-Beteiligungspapiere, die von Unilabs und ihren Tochtergesellschaften gehalten werden.

Die Anzahl der unter das Angebot fallenden Unilabs-Beteiligungspapiere berechnet sich per 4. Oktober 2007 (nach Börsenschluss) wie folgt:

### Bestehende Inhaberaktien

per 4. Oktober 2007 ausgegebene Inhaberaktien	7'600'000
minus per 4. Oktober 2007 von Capio und (vorbestehenden) Capio Konzerngesellschaften direkt oder indirekt gehaltene Inhaberaktien	(2'577'310)
<i>minus</i> per 4. Oktober 2007 von Unilabs und ihren Tochtergesellschaften gehaltene Inhaberaktien	(621'136)
= bestehende, vom Angebot erfasste Inhaberaktien	4'401'554*
Zu schaffende Inhaberaktien	
plus bis zum Ende der Nachfrist unter dem bedingten oder genehmigten Kapital von Unilabs maximal zu schaffende Inhaberaktien (vgl. Abschnitt E.2)	2'264'000
= maximale Anzahl Inhaberaktien, auf die sich das Angebot bezieht	6'665'554
Bestehende Namenaktien	
per 4. Oktober 2007 ausgegebene Namenaktien	4'800'000
minus per 4. Oktober 2007 von Capio und (vorbestehenden) Capio Konzerngesellschaften direkt oder indirekt gehaltene Namenaktien	(4'799'690)
minus per 4. Oktober 2007 von Unilabs und ihren Tochtergesellschaften gehaltene Namenaktien	0
= bestehende, vom Angebot erfasst Namenaktien	310*
Zu schaffende Namenaktien	
plus bis zum Ende der Nachfrist unter dem bedingten oder genehmigten Kapital von Unilabs maximal zu schaffende Namenaktien (vgl. Abschnitt E.2)	1'440'000
= maximale Anzahl Namenaktien, auf die sich das Angebot bezieht	1'440'310
Bestehende Inhaberaktien-Optionen	
per 4. Oktober 2007 ausgegebene Inhaberaktien-Optionen	7'430'000
minus per 4. Oktober 2007 von Capio und (vorbestehenden) Capio Konzerngesellschaften direkt oder indirekt gehaltene Inhaberaktien-Optionen	(3'497'583)
minus per 4. Oktober 2007 von Unilabs und ihren Tochtergesellschaften gehaltene Inhaberaktien-Optionen	(12'616)
= bestehende, vom Angebot erfasst Inhaberaktien-Optionen	2'010'001
destending, vom / mgedot en asse miladeraktien. Optionen	3'919'801

(\* entsprechend insgesamt 44.02% des per 4. Oktober 2007 tatsächlich ausgegebenen Aktienkapitals oder 35.50% an den per 4. Oktober 2007 tatsächlich bestehenden Stimmrechten von Unilabs)

Das Angebot wird nicht für Unilabs-Aktionärsoptionen auf Namenaktien unterbreitet.

### 3. Angebotspreis

Capio bietet:

- 57.50 CHF netto in bar für jede Inhaberaktie,
- 28.75 CHF netto in bar für jede Namenaktie und
- 1.75 CHF netto in bar für jede Inhaberaktien-Option,

jeweils reduziert um den Bruttobetrag allfälliger Verwässerungseffekte (z.B. Dividendenzahlungen und andere Ausschüttungen jeglicher Art, Kapitalerhöhungen mit einem unter dem Börsenkurs liegenden Ausgabepreis je Aktie, Ausgabe von Optionen mit einem unter dem Börsenkurs liegenden Ausübungspreis sowie Kapitalrückzahlungen) je Namenaktie, Inhaberaktie oder Inhaberaktien-Option, soweit diese Verwässerungseffekte vor dem Vollzug des Angebots eintreten.

Der Verkauf von Unilabs-Beteiligungspapieren, die bei Banken in der Schweiz deponiert sind, erfolgt im Rahmen des Angebots und während der Angebots- und Nachfrist für die andienenden Halter von Beteiligungspapiere ohne Spesen und Abgaben. Capio trägt die beim Verkauf allfällig anfallende eidgenössische Umsatzangabe.

Der Angebotspreis für die Inhaberaktie entspricht einer Prämie von 30.3 % gegenüber dem Aktienkurs gemäss Artikel 37 Absatz 2 BEHV-EBK (volumengewichteter Durchschnittskurs während der letzten 60 Börsentage vor der Veröffentlichung der Voranmeldung).

Der letzte Handel mit Namenaktien an der SWX Swiss Exchange vor der Veröffentlichung der Voranmeldung erfolgte am 14. Mai 2007. Somit sind die Namenaktien nicht liquide. Gestützt auf Artikel 37 Absatz 4 BEHV-EBK hat KPMG ein Bewertungsbericht erstellt (vgl. Abschnitt F oben), in welchem KPMG zum Schluss kommt, dass der Angebotspreis für Namenaktien dem Angebotspreis für Inhaberaktien, d.h. dem Verhältnis des Nennwerts der Namenaktien (von CHF 0.50) zum Nennwert der Inhaberaktien (von CHF 1) zu entsprechen hat.

Der Angebotspreis für die Inhaberaktien-Optionen entspricht dem Angebotspreis für die Inhaberaktien, d.h. der Angebotspreis von CHF 57.50 für jede Inhaberaktie abzüglich des Ausübungspreises der Inhaberaktien-Optionen von CHF 40.00 (entspricht CHF 17.50) dividiert durch zehn (die Anzahl der zum Erwerb einer Inhaberaktie erforderlichen Inhaberaktien-Optionen).

Die Kursentwicklung der Inhaberaktie an der SWX Swiss Exchange stellt sich für die letzten Jahre (in CHF) wie folgt dar\*:

Jahr	2004	2005	2006	2007**	
Hoch	35.00	50.40	45.50	48.50	
Tief	22.95	34.00	31.40	39.40	

<sup>\*</sup> Quelle: Bloomberg

Die Kursentwicklung der Inhaberaktien-Optionen an der SWX Swiss Exchange stellt sich seit ihrer Kotierung zum Jahresende 2005 (in CHF) wie folgt dar\*:

Jahr	2005	2006	2007**
Hoch	0.90	1.25	1.65
Tief	0.60	0.50	0.63

<sup>\*</sup> Quelle: Bloomberg

<sup>\*\* 1.</sup> Januar 2007 bis 6. August 2007, dem letzten Handelstag vor der Voranmeldung.

<sup>\*\* 1.</sup> Januar 2007 bis 6. August 2007, dem letzten Handelstag vor der Voranmeldung.

Die Namenaktien wurden im Januar 2007 an der SWX Swiss Exchange kotiert. Seit der Kotierung betrug der höchste bezahlte Preis CHF 34.00 und der tiefste bezahlte Preis CHF 23.00\*/\*\*.

\* Quelle: Bloomberg

#### 4. Angebotsfrist

Die Angebotsfrist dauert vom 9. Oktober 2007 bis 5. November 2007, 16.00 Uhr MEZ.

Capio behält sich das Recht vor, die Angebotsfrist (ein- oder mehrmals) auf bis zu 40 Börsentagen zu verlängern. In diesem Fall werden der Beginn der Nachfrist sowie das Vollzugsdatum gemäss den Abschnitten K und L entsprechend verschoben. Eine Verlängerung der Angebotsfrist über 40 Börsentage hinaus kann nur mit Zustimmung der Übernahmekommission erfolgen.

#### 5. Nachfrist

Nach Ablauf der (allenfalls verlängerten) Angebotsfrist wird eine Nachfrist von zehn Börsentagen zur nachträglichen Annahme des Angebots angesetzt. Sofern die Angebotsfrist nicht verlängert wird, dauert die Nachfrist voraussichtlich vom 9. November 2007 bis 22. November 2007, 16.00 Uhr MEZ.

6. Bedingungen

Das Angebot ist an keine Bedingungen geknüpft.

### C. Informationen über die Anbieterin

### 1. Name, Sitz, Rechtsform

Capio Laboratories AB, Gullbergs Strandgata 9, Box 1064, 405 22 Göteborg (Schweden).

Capio ist eine private Aktiengesellschaft (*privat aktiebolag*), die nach schwedischem Recht gegründet und organisiert ist und beim schwedischen Gesellschaftsregister unter der Registernummer 556722-5072 eingetragen ist.

### 2. Kapital

Das Kapital von Capio beläuft sich auf SEK 100'000 (entspricht CHF 18'108)\*. Am 28. September 2007 hat die ausserordentliche Generalversammlung der Capio eine Kapitalerhöhung auf ein Kapital von SEK 10'615'400 (entspricht CHF 1'922'237)\* beschlossen. Der Generalversammlungsbeschluss wurde bei schwedischen Handelsregisteramt zur Eintragung eingereicht.

### 3. Aktionäre und Aktionärsstruktur

Capio TopHolding hält indirekt über die 100%-ige Tochtergesellschaft Capio Equity AB 100% an Capio. Capio TopHolding ist eine private Aktiengesellschaft (*privat aktiebolag*), die nach schwedischem Recht gegründet und organisiert ist und beim schwedischen Handelsregister unter der Registernummer 556706-3580 eingetragen ist.

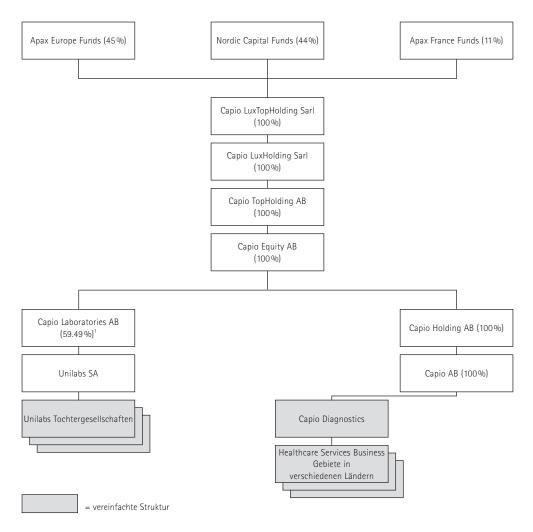
Capio TopHolding AB wird indirekt gehalten durch:

- Apax Europe Funds, die gemeinsam 45% halten:
  - Apax WW Nominees Ltd., London (als Nominee)
- vier Nordic Capital Funds, die gemeinsam 44% halten:
  - Nordic Capital VI Alpha LP, Jersey
  - Nordic Capital VI Beta LP, Jersey
  - NC VI Ltd., Jersey
  - Nordic Industries Ltd., Jersey
- drei Apax France Funds, die gemeinsam 11 % halten:
  - FCPR Apax France VII, Paris
  - Altamir Amboise SCA, Paris
  - SC Capri, Paris

Die folgende Grafik bietet einen Überblick über die Struktur der Capio TopHolding Gruppe und seiner Hauptaktionäre:

<sup>\*\* 1.</sup> Januar 2007 bis zum 14. Mai 2007, dem letzten Handelstag vor der Voranmeldung, an dem die Namenaktie gehandelt wurde.

<sup>\*</sup> gemäss Wechselkurs vom 4. Oktober 2007 von SEK 100 = CHF 18.108.



<sup>1</sup> 49.77 % des Aktienkapitals und 59.49 % der Stimmrechte

### 4. Geschäftstätigkeit

#### Capio

Capio ist eine Holding-Gesellschaft ohne operative Tätigkeit und erbringt einigen Tochtergesellschaften gewisse Management Dienstleistungen. Ihr Geschäftszweck liegt in der Unterbreitung dieses Angebots, der Verwaltung der Investitionen und in der Vornahme aller Handlungen zur Finanzierung und vollständigen Durchführung des Angebots sowie die anschliessende Funktion als Muttergesellschaft von Unilabs.

### Capio Gruppe

Die in Schweden ansässige Capio Gruppe ist eines der führenden Unternehmen, welches medizinische und Diagnostik-Dienstleistungen für private und öffentliche Sektoren verschiedener europäischer Länder erbringt. Im Jahre 2006 erzielte die Capio Gruppe einen pro forma Jahresnettoumsatz von SEK 14'604 Millionen (entspricht CHF 2'645 Millionen)\* und ein EBITDA von SEK 1'157 Millionen (entspricht CHF 210 Millionen)\*. Per 31. Dezember 2006 belief sich die Aktiven der Capio Gruppe auf SEK 26'786 Millionen (entspricht CHF 4'850 Millionen)\*.

Die Capio Gruppe war mit der Capio AB an der Stockholmer Börse kotiert. Nach der Übernahme der Capio AB durch die Opica AB (die mittlerweile mit Capio AB fusioniert hat) und welche indirekt durch die Funds gehalten wurde, erfolgte per 17. November 2006 die Dekotierung der Capio AB von der Stockholmer Börse.

<sup>\*</sup> gemäss Wechselkurs vom 4. Oktober 2007 von SEK 100 = CHF 18.108.

Die Capio Gruppe ist derzeit mit mehr als 100 Niederlassungen in Schweden, Norwegen, Dänemark, Finnland, Frankreich, Grossbritannien, Deutschland, Spanien und Portugal tätig. Die Capio Gruppe beschäftigt rund 14'100 Mitarbeiter, welche Dienstleistungen für viele verschiedene medizinische Fachrichtungen erbringen. Die Dienstleistungen werden in Capios eigenen Kliniken und Krankenhäusern erbracht. Zu den Kunden zählen lokale und regionale Behörden, nationale Gesundheitsdienste, Versicherungsgesellschaften, Privatpersonen und Unternehmen.

Zur Zeit ist die Capio Gruppe in sechs Geschäftsbereiche gegliedert, wobei der Fokus primär auf verschiedene geografische Regionen ausgerichtet ist: Capio Healthcare UK, Capio Healthcare Spain, Capio Healthcare France, Capio Healthcare Nordic, Capio Healthcare Germany und Capio Diagnostics.

Capios geografisch aufgeteilte Geschäftsbereiche decken ein breites Spektrum an medizinischen Dienstleistungen für stationäre und ambulante Patienten mit körperlichen und seelischen Erkrankungen ab. Capio Diagnostics konzentriert sich auf zwei Dienstleistungskategorien, namentlich die Labormedizin und die Radiologie, welche Labordienstleistungen und medizinische Bildgebungsverfahren für die Betreuung stationärer und ambulanter Patienten umfassen. Darüber hinaus führt Capio Diagnostics Versuche für die Pharmaindustrie durch.

Insgesamt hat die Capio Gruppe im Jahre 2006 rund 1'400'000 Patienten behandelt und rund 8'000'000 Laboranalysen durchgeführt.

### Capio Diagnostics

Capio Diagnostics ist mit einem Jahresumsatz von rund CHF 222 Millionen im Jahr 2006 und rund 1'000 Mitarbeitern der grösste private Anbieter von Diagnosedienstleistungen in den nordischen Ländern. Das Unternehmen unterhält mehr als 45 Niederlassungen in Schweden, Norwegen, Dänemark, Finnland und Grossbritannien. Der Betrieb umfasst Radiologie (45%) und Labordienstleistungen (55%). Capio Diagnostics führt in 18 verschiedenen Städten in Schweden, Norwegen und Finnland jedes Jahr rund 650'000 radiologische Untersuchungen durch. Des Weiteren führt Capio Diagnostics in 13 verschiedenen Städten in Schweden, Dänemark, Norwegen und Grossbritannien rund 8'000'000 Laboranalysen durch und verfügt über umfassende Kenntnisse hinsichtlich der für die Unterstützung und den Betrieb der für die Labordienstleistungen in unterschiedlichen klinischen Einrichtungen (Krankenhaus, ambulante Betreuung, hausärztliche Betreuung) erforderlichen Instrumente und technischen Lösungen. Seit der Gründung von Capio Diagnostics im Jahr 1994 hat das Unternehmen durch organisches Wachstum und Übernahmen erheblich expandiert.

### 5. Geschäftsbericht Capio

Capio ist eine Holding-Gesellschaft. Da keine operativen Geschäfte geführt werden, veröffentlicht Capio generell keine Jahresrechnung.

### Capio Gruppe

Eine englische Übersetzung des Geschäftsberichts von Capio TopHolding AB einschliesslich des Konzernabschlusses der Capio Gruppe für den Zeitraum vom 27. Juni 2006 (dem Gründungsdatum von Capio TopHolding) bis 31. Dezember 2006 ist auf der für das Angebot eingerichteten Website (www.ulbcap.info) zu finden.

### 6. In gemeinsamer Absprache handelnde Personen

Im Zusammenhang mit dem Angebot handeln alle durch Capio (direkt oder indirekt) beherrschten Gesellschaften und Personen sowie alle Capio (direkt oder indirekt) kontrollierenden Gesellschaften und Personen (einschliesslich Capio TopHolding) sowie alle mit Capio unter gemeinsamer Kontrolle stehenden Gesellschaften und Personen (einschliesslich Unilabs und der von Unilabs beherrschten Gesellschaften), und vom 6. August 2007 bis zum 4. Oktober 2007 (dem Zeitraum zwischen Unterzeichnung und Vollzug des SPA) auch die Mehrheitsaktionäre, in gemeinsamer Absprache mit Capio (vgl. Abschnitt C.3).

7. Käufe und Verkäufe von Beteiligungspapieren von Unilabs durch Capio und durch mit Capio in gemeinsamer Absprache handelnden Personen

Vom 6. August 2006 bis 6. August 2007 hat Unilabs insgesamt 399'255 eigene Inhaberaktien erworben und insgesamt 218'000 eigene Inhaberaktien verkauft und 315'932 Inhaberaktien-Optionen. Mit Ausnahme dieser Transaktionen sowie der Transaktion unter dem SPA (vgl. Abschnitt A) haben Capio und die mit Capio in gemeinsamer Absprache handelnden Personen während der letzten 12 Monate vor Publikation der Voranmeldung keine Unilabs-Beteiligungspapiere gekauft oder verkauft.

Capio bezahlte unter dem SPA für jede Inhaberaktie CHF 71.50, für jede Namenaktie CHF 35.75 (was dem Verhältnis des Nennwerts der Namenaktie von CHF 0.50 zum Nennwert der Inhaberaktien von CHF 1 entspricht), für jede Inhaberaktien-Option CHF 1.75 und für jede der Aktionärsoptionen auf Namenaktien CHF 1.575. Die erwähnten Preise entsprechen den höchsten Preisen, welche in den letzten 12 Monaten von Capio (oder von mit Capio in gemeinsamer Absprache handelnden Personen) für Beteiligungspapiere der Unilabs bezahlt wurden.

Vom 7. August 2007 bis Valuta 4. Oktober 2007 haben Capio und die mit Capio in gemeinsamer Absprache handelnden Personen 1'167'126 Inhaberaktien und 2'570'821 Inhaberaktien-Optionen gekauft, wobei der höchste Preis für Inhaberaktien bei CHF 57.20 und für Inhaberaktien-Optionen bei CHF 1.72 lag. Am 28. September 2007 hat Unilabs gewissen Mitgliedern des Managements total 780'000 Inhaberaktien-Optionen zugeteilt, welche bis am 3. Oktober 2007 ausgegeben wurden.

8. Beteiligung von Capio und den mit Capio in gemeinsamer Personen an Unilabs

Capio und die gemäss Abschnitt C.6 mit Capio in gemeinsamer Absprache handelnden Personen halten per 4. Oktober 2007 insgesamt 3'198'446 Inhaberaktien, 4'799'690 Namenaktien, 3'510'199 Inhaberaktien-Optionen und 4'800'000 Aktionärsoptionen auf Namenaktien. Absprache handelnden Dies entspricht einer Beteiligung von 55.98% des per 4. Oktober 2007 ausgegebenen Aktienkapitals von Unilabs und 64.50% der per 4. Oktober 2007 bestehenden Stimmrechte (vgl. Abschnitt E.1).

### D. Finanzierung des Angebots

Das Angebot wird zu rund 40% durch Eigenkapital aus der Capio TopHolding und zu rund 60% über ein von einem Bankenkonsortium zur Verfügung gestellten Darlehen finanziert.

### E. Informationen über die Zielgesellschaft

1. Name, Sitz, Geschäftstätigkeit Unilabs SA ist eine nach schweizerischem Recht gegründete Aktiengesellschaft mit Sitz in Genf, eingetragen im Handelsregister des Kantons Genf.

Unilabs ist eine Holding-Gesellschaft im Labordienstleistungssektor und damit verbundenen Geschäftsbereichen. Im Geschäftsjahr 2006/2007 erzielte die Unilabs Gruppe einen Umsatz von rund CHF 313'861'000.

2. Aktienkapital und ausstehende Kaufund Optionsrechte

Aktienkapital der Unilabs

Unilabs verfügt gemäss elektronischem Handelsregisterauszug vom 4. Oktober 2007 über ein voll einbezahltes Aktienkapital von CHF 10'000'000, eingeteilt in 4'800'000 Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 0.50 (Stimmrechtsaktien) und 7'600'000 Inhaberaktien mit einem Nennwert von je CHF 1.

Des Weiteren hat Unilabs 7'430'000 Inhaberaktien-Optionen und 4'800'000 Aktionärsoptionen auf den Kauf von Namenaktien ausgegeben, welche am 15. Dezember 2008 um 17.00 Uhr MEZ ausgeübt werden können.

Die Namenaktien, die Inhaberaktien und die Inhaberaktien-Optionen sind an der SWX Swiss Exchange kotiert.

Unilabs verfügt gemäss Statuten vom 28. November 2006 über ein bedingtes Aktienkapital von CHF 984'000, welches zur Ausgabe von höchstens 744'000 Inhaberaktien und höchstens 480'000 Namenaktien berechtigt, sowie über ein genehmigtes Aktienkapital von CHF 2'000'000, unter welchem höchstens 1'520'000 Inhaberaktien und höchstens 960'000 Namenaktien ausgegeben werden können.

Bis zum 4. Oktober 2007 hat der Verwaltungsrat der Unilabs von seiner Ermächtigung unter dem genehmigten Aktienkapital keinen Gebrauch gemacht und gestützt auf das bedingte Kapital wurden keine zusätzlichen Aktien geschaffen.

### 3. Absichten von Capio und Capio TopHolding betreffend Unilabs

Da sich die Geschäftsbereiche der Capio TopHolding und der Unilabs ergänzen, beabsichtigt Capio TopHolding, Unilabs mit Capios Diagnostikgeschäft, welches von ihrer Capio Diagnostics-Division betrieben wird, zusammenzuführen. Unilabs ist in der Schweiz, in Spanien, Frankreich, Italien, Russland und Portugal tätig, Capio Diagnostics in Skandinavien und in Grossbritannien. Durch die Zusammenlegung wird in Europa ein starker und überzeugender Labordienstleistungskonzern entstehen, der eine Plattform für eine europaweite Expansion bietet. Ferner ist beabsichtigt, das Geschäft in der Schweiz weiterzuentwickeln und auszubauen. Der Gesamtkonzern für Labordienstleistungen wird unter dem Namen und der Marke »Unilabs« tätig sein und seinen Hauptsitz am derzeitigen Sitz der Unilabs in Genf haben.

Bei der nächsten ordentlichen Generalversammlung, welche voraussichtlich am 29. November 2007 stattfindet, beabsichtigt Capio, Paul Hökfelt (Präsident und Chief Executive Officer der Capio Gruppe) sowie zwei weitere geeignete Personen für die Wahl in den Verwaltungsrat vorzuschlagen. Am 4. Oktober 2007 hat der Verwaltungsrat der Unilbas zudem Dan Olsson (Head of Business Area Capio Diagnostics) zum Chief Executive Officer der Unilabs und Franz Berger (Chief Finance Department) zum Chief Financial Officer ernannt. Weitere Wechsel innerhalb des Top Managements wurden nicht vorgenommen.

Im Anschluss an den Vollzug des Angebots wird die Dekotierung der Unilabs-Beteiligungspapiere von der SWX Swiss Exchange in Erwägung gezogen. Sollte Capio nach der Durchführung dieses Angebots mehr als 98% der Stimmrechte an Unilabs halten, beabsichtigen Capio und Capio TopHolding, alle noch im Publikum befindlichen Unilabs-Beteiligungspapiere gemäss Artikel 33 BEHG für kraftlos erklären zu lassen. Sollte Capio nach dem Vollzug dieses Angebots zwischen 90% und 98% der Stimmrechte halten, so beabsichtigen Capio bzw. Capio TopHolding, Unilabs mit einer von Capio beherrschten schweizerischen Gesellschaft unter Abfindung der übrigen Aktionäre zu fusionieren, wobei die verbleibenden Aktionäre eine Gegenleistung erhielten, welche in anderer Form als in Form von Eigentumsrechten an der übernehmenden Gesellschaft geleistet würde (voraussichtlich in bar). Die Höhe der Abfindung wird dem wirklichen Wert der Aktien nach Massgabe der Vorschriften des Fusionsgesetzes entsprechen und kann deshalb, je nach Zeitpunkt der Fusion, höher oder tiefer als der Angebotspreis sein. Sollte Capio weniger als 90% der Stimmrechte an Unilabs halten, so behält sie sich das Recht vor, die verbleibenden Minderheitsaktien auf anderem Weg zu erwerben, z.B. auf dem Weg eines privaten oder öffentlichen Übernahmeangebots oder durch eine grenzüberschreitende Fusion.

4. Vereinbarungen zwischen Capio bzw. der Capio Gruppe und Unilabs bzw. der Unilabs Gruppe sowie deren Organen und Aktionären

Mit Ausnahme der nachstehend erwähnten Vereinbarungen gibt es keine weiteren Vereinbarungen zwischen Capio, Capio TopHolding und den jeweils mit diesen konzernmässig verbundenen Unternehmen, mit Unilabs und deren Tochtergesellschaft und ihren Organen und Aktionären:

- Joint-Venture-Vereinbarung über den Betrieb eines Labors in Spanien Laboratorio F.
  Jimenez Diaz-Unilabs zwischen der Fundación Jiménez Díaz UTE, einem indirekt durch Capio beherrschten Joint Venture, und der United Laboratories España SA, Madrid, einer indirekt durch Unilabs beherrschten Gesellschaft;
- Arbeitsvertrag zwischen Capio und Dan Olsson hinsichtlich seiner Funktion als Chief Executive Officer von Unilabs und Head of Business Area Capio Diagnostics;
- Beratervertrag zwischen Unilabs und Paul Hökfelt.

### 5. Vertrauliche Informationen

Capio bestätigt, dass weder sie noch die Capio Gruppe, noch andere durch sie kontrollierte Gesellschaften oder sie beherrschende Gesellschaft oder Person direkt oder indirekt vertrauliche Informationen von Unilabs oder von einer von Unilabs beherrschten Gesellschaft oder Person erhalten hat, welche die Entscheidung der Empfänger dieses Angebots massgeblich beeinflussen könnte.

### F. Veröffentlichung

Dieser Angebotsprospekt und alle sonstigen Veröffentlichungen in Verbindung mit dem Angebot werden auf Deutsch in der »Neuen Zürcher Zeitung« und auf Französisch in »Le Temps« veröffentlicht und mindestens zwei der wichtigsten elektronischen Medien für Finanzmarktinformationen übermittelt.

Dieser Angebotsprospekt und der Bewertungsbericht der KPMG kann in deutscher, französischer und englischer Sprache kostenlos angefordert werden bei: UBS Investment Bank, Prospectus Library, Postfach, 8098 Zürich, Schweiz (Tel.: +41 (0)44 239 47 03, Fax: +41 (0)44 239 21 11, E-Mail: swiss-prospectus@ubs.com), sie sind ausserdem unter www.ulbcap.info erhältlich. Exemplare dieses Angebotsprospekts dürfen nicht in die Vereinigten Staaten von Amerika geschickt werden.

# G. Bericht der Prüfstelle gemäss Artikel 25 des Bundesgesetzes über die Börsen und den Effektenhandel (BEHG)

Als gemäss BEHG anerkannte Prüfstelle für die Prüfung von öffentlichen Kaufangeboten haben wir den Angebotsprospekt unter Berücksichtigung der von der Übernahmekommission ersuchten Ausnahmen geprüft. Der Bericht des Verwaltungsrates der Zielgesellschaft und die Fairness Opinion von Mazars Coresa bildeten nicht Gegenstand unserer Prüfung.

Für die Erstellung des Angebotsprospekts ist der Anbieter verantwortlich. Unsere Aufgabe besteht darin, den Angebotsprospekt zu prüfen und zu beurteilen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des Berufsstandes in der Schweiz, wonach eine Prüfung des Angebotsprospekts so zu planen und durchzuführen ist, dass die formelle Vollständigkeit gemäss BEHG und dessen Verordnungen festgestellt sowie wesentliche Fehlaussagen mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Angaben im Angebotsprospekt mittels Analysen und Erhebungen, teilweise auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Einhaltung des BEHG und dessen Verordnungen. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

#### Gemäss unserer Beurteilung:

- entspricht der Angebotsprospekt dem BEHG und dessen Verordnungen;
- ist der Angebotsprospekt vollständig und wahr;
- sind die Bestimmungen über Pflichtangebote, insbesondere die Mindestpreisvorschriften eingehalten;
- werden die Empfänger des Angebots gleich behandelt und ist insbesondere das Verhältnis zwischen dem Preis für die Inhaberaktien, die Namenaktien und die Aktionärsoptionen auf Inhaberaktien angemessen; und
- ist die Finanzierung des Angebots sichergestellt und stehen die erforderlichen Mittel an den Vollzugsdaten zur Verfügung.

Zürich, 5. Oktober 2007

#### **KPMG AG**

Martin Schaad dipl. Wirtschatftsprüfer Herbert Bussmann dipl. Wirtschaftsprüfer

### H. Bericht des Verwaltungsrats der Unilabs

### 1. Hintergrund

Am 4. Oktober 2007 wurde das SPA vom 6. August 2007 zwischen den Mehrheitsaktionären der Unilabs und Capio vollzogen. Damit hat Capio den Schwellenwert von 33<sup>1</sup>/<sub>3</sub>% der Stimmrechte von Unilabs gemäss Artikel 32 Absatz 1 BEHG überschritten, sodass Capio gemäss der genannten Bestimmung verpflichtet ist, ein öffentliches Übernahmeangebot für alle kotierten, sich im Publikum befindenden Beteiligungspapiere der Unilabs zu unterbreiten.

Capio hat das den Publikumsaktionären mit dem vorliegenden Angebotsprospekt unterbreitete Angebot dem Verwaltungsrat der Unilabs vorab zur Beurteilung vorgelegt. Als der Angebotsprospekt dem Verwaltungsrat der Unilabs vorgelegt wurde, bestand der Verwaltungsrat aus Herrn Edgard Zwirn (Verwaltungsratspräsident und CEO), Herrn Jean Buhler (Mitglied), Frau Alessandra Gherardi (Mitglied), Herrn Alex Hoffmann (Mitglied), Herrn Patrick Schellenberg (Mitglied) und Herrn Pierre Schifferli (Mitglied). Da sich gewisse Mitglieder des Verwaltungsrats der Unilabs in einem möglichen Interessenskonflikt befinden (vgl. nachstehenden Abschnitt H.4.1), bildete der Verwaltungsrat der Unilabs zum Zwecke der Prüfung des Angebots und der Erstellung dieses Berichts einen aus den Herren Jean Buhler und Alex Hoffmann bestehenden Ad-hoc-Ausschuss (der Ausschuss). Im Rahmen des Vollzugs des SPA sind per 4. Oktober 2007 Herr Edgard Zwirn als Verwaltungsratspräsident und Chief Executive Officer der Unilabs und Frau Alessandra Gherardi als Mitglied des Verwaltungsrates der Unilabs zurückgetreten. Zum Zeitpunkt des Angebots besteht der Verwaltungsrat der Unilabs aus folgenden Mitgliedern: Herr Jean Buhler, Herr Alex Hoffmann, Herr Patrick Schellenberg und Herr Pierre Schifferli.

Der Ausschuss hat Mazars Coresa beauftragt, eine Fairness Opinion zu erstellen, um zu prüfen, ob die jeweiligen Angebotspreise angemessen und fair sind. Mazars Coresa hat in seiner Fairness Opinion (vgl. nachstehenden Abschnitt I) bestätigt, dass der Angebotspreis von CHF 57.50 für Inhaberaktien, CHF 28.75 für Namenaktien und CHF 1.75 für Inhaberaktien-Optionen angemessen und fair ist.

Auf dieser Grundlage gibt der Ausschuss gemäss Artikel 29 Absatz 1 BEHG und den Artikeln 29–32 UEV-UEK die folgende Stellungnahme bezüglich des Angebots.

#### 2. Stellungnahme

Der Ausschuss empfiehlt den Inhabern von Beteiligungspapieren von Unilabs, das Angebot anzunehmen und ihre Unilabs-Beteiligungspapiere im Rahmen des Angebots anzudienen. Diese Empfehlung beruht auf folgenden Erwägungen.

#### 3. Begründung

Der Angebotspreis für die Inhaberaktie entspricht einer Prämie von 30.3% auf den gemäss Artikel 37 BEHG-EBK zu zahlenden Mindestpreis (volumengewichteter Durchschnittseröffnungskurs der Unilabs-Beteiligungspapiere an der SWX Swiss Exchange während der letzten 60 Börsentage vor der Veröffentlichung der Voranmeldung), wobei die Prämie auf den volumengewichteten Durchschnittseröffnungskurs der letzten 90 Börsentage 32.6% und auf den volumengewichteten Durchschnittseröffnungskurs der letzten 30 Börsentage 27.3% beträgt. Der Angebotspreis für Inhaberaktien-Optionen liegt über dem höchsten Marktpreis, der im Zeitraum vom 1. Januar 2007 bis zum Börsentag vor Publikation der Voranmeldung bei CHF 1.65 lag. Er entspricht dem Angebotspreis von CHF 57.50 für Inhaberaktien abzüglich des Ausübungspreises von CHF 40.00 für die Inhaberaktien-Optionen (was CHF 17.50 entspricht), dividiert durch 10 (die Anzahl der zum Erwerb einer Inhaberaktie erforderlichen Inhaberaktien-Optionen). Für Namenaktien gibt es keinen liquiden Markt; der letzte Handel an der SWX Swiss Exchange vor Veröffentlichung der Voranmeldung fand am 14. Mai 2007 statt. Das Angebot gestattet den Inhabern von Namenaktien, ihre Beteiligung durch das Andienen ihrer Aktien im Rahmen des Angebots zu realisieren. KPMG hat ein Bewertungsbericht (vgl. Abschnitt F oben) erstellt, wonach KPMG zum Schluss kommt, dass der Angebotspreis für Namenaktien dem Angebotspreis für Inhaberaktien, d.h. dem Verhältnis des Nennwerts der Namenaktien (von CHF 0.50) zum Nennwert der Inhaberaktien (von CHF 1) zu entsprechen hat.

Ferner kam Mazars Coresa in ihrer Fairness Opinion zum Schluss, dass die von Capio angebotenen Preise für alle Unilabs-Beteiligungspapiere fair und angemessen sind (vgl. Fairness Opinion Abschnitt I).

Nach Vollzug des SPA erlangte Capio die Kontrolle über die Unilabs Gruppe und nach der Erfüllung des Angebots wird mit dem von Unilabs und der Capio Gruppe verfolgte Zusammenschluss beabsichtigt, in Europa einen starken Diagnostik-Dienstleistungskonzern aufzubauen. Der Ausschuss hat die Lage und vorgesehene Transaktion geprüft und ist der Auffassung, dass die Zusammenführung der beiden Geschäfte beide Unternehmen zum Vorteil ihrer Kunden, Arbeitnehmer,

Lieferanten und anderer Anspruchsgruppen stärken wird, da sich die Geschäftsbereiche von Capio und Unilabs wesentlich ergänzen. Der beabsichtigte Zusammenschluss zielt darauf ab, in Europa einen starken und überzeugenden Labordienstleistungskonzern aufzubauen, der eine Plattform für die weitere Expansion in Europa sowie für die Weiterentwicklung und Expansion des Geschäfts in der Schweiz bietet, was zum künftigen Wachstum und zur Weiterentwicklung von Unilabs beitragen dürfte.

Des Weiteren ist der Ausschuss nach sorgfältiger Analyse der Möglichkeiten einer unabhängigen Strategie der festen Überzeugung, dass die kurz- und langfristigen Aussichten bei einem Alleingang nicht dem besten Interesse von Unilabs, Unilabs' Kunden, Arbeitnehmern, Lieferanten und Aktionären entspricht und dass der beabsichtigte Zusammenschluss von Unilabs mit einem führenden Konzern wie der Capio Gruppe eine hervorragende strategische Wahl ist.

Das Andienen sämtlicher im Privatvermögen gehaltenen Unilabs-Beteiligungspapiere durch Personen mit Steuersitz in der Schweiz, wie nachstehend in Abschnitt K.5 erläutert, ist als steuerfreier private Kapitalgewinn anzusehen. Dagegen erhalten Inhaber von Beteiligungspapieren, die ihre Unilabs-Beteiligungspapiere nicht im Rahmen des Angebots andienen, möglicherweise letztlich eine Barabfindung für ihre Beteiligungspapiere, deren Betrag unter dem Angebotspreis liegen könnte (vgl. vorstehenden Abschnitt E.3) und der Einkommens- und Ertragsteuer unterliegen würde (vgl. nachstehenden Abschnitt K.5).

Durch Andienen der Unilabs-Beteiligungspapiere können die Inhaber von Beteiligungspapieren ihre Investition realisieren. Wenn sie ihre Unilabs-Beteiligungspapiere nicht andienen, könnten die von ihnen gehaltenen Beteiligungspapiere illiquide werden, selbst wenn die Unilabs nach dem Angebot (wie im obigen Abschnitt E.3 beschrieben) fusioniert würde.

Den Inhabern der Beteiligungspapiere entstehen durch das Andienen ihrer bei Banken in der Schweiz deponierten Unilabs-Beteiligungspapiere keinerlei Kosten oder Gebühren. Eine beim Verkauf allfällig anfallende eidgenössische Umsatzabgabe wird von Capio getragen (vgl. nachstehenden Abschnitt K.5).

#### 4. Nach dem schweizerischen Übernahmerecht erforderliche zusätzliche Informationen

### 4.1 Mögliche Interessenskonflikte

Herr Edgard Zwirn ist einer der Mehrheitsaktionäre, welche die Beteiligungen unter dem SPA verkauft haben, und Frau Gherardi ist mit gewissen Mehrheitsaktionären verbunden, die ihre Beteiligung unter dem SPA verkauft haben. Im Rahmen des SPA haben die Mehrheitsaktionäre sich verpflichtet, das Angebot in der Öffentlichkeit zu unterstützen und zu empfehlen.

Des Weiteren haben Herr Patrick Schellenberg und seine Anwaltskanzlei die Mehrheitsaktionäre im Zusammenhang mit der Verhandlung des SPA beraten und Herr Pierre Schifferli hat in der Vergangenheit gewissen Mehrheitsaktionären in Verbindung mit ihren Beteiligungen an Unilabs rechtlichen Rat erteilt.

Dementsprechend besteht bei diesen Mitgliedern des Verwaltungsrats der Unilabs ein potenzieller Interessenskonflikt, weshalb sie sich bei der Beurteilung des Angebots nicht beteiligt haben.

Die Ausschussmitglieder, die Herren Jean Buhler und Alex Hoffmann, sind weder angestellt bei noch handeln sie als Organe von Capio, der Capio Gruppe oder einer Gesellschaft, die eine wichtige Geschäftsbeziehung zu Capio oder zur Capio Gruppe unterhält oder in gemeinsamer Absprache mit Capio handelt.

Die Ausschussmitglieder sind keine Vereinbarungen oder wesentliche Geschäftsbeziehungen mit Capio, der Capio Gruppe oder einer mit Capio in gemeinsamer Absprache handelnden Person oder einem der Mehrheitsaktionäre eingegangen, welche hinsichtlich der Erstellung dieses Berichts zu einem Interessenkonflikt hätte führen können.

Die Ausschussmitglieder handeln nicht auf Anweisung von Capio oder der Capio Gruppe, weder generell noch im Zusammenhang mit der Erstellung dieses Berichts.

Zu einer möglichst umfassenden Wahrung der Interessen der Publikumsaktionäre hat der Ausschuss Mazars Coresa beauftragt, die in Abschnitt H.1 erwähnte Fairness Opinion zu erstellen.

Den Ausschussmitgliedern wurde für das Jahr 2007 eine Vergütung als Verwaltungsratsmitglieder bezahlt, die derjenigen entspricht, die sie im Jahr 2006 erhielten.

Im Rahmen des Vollzugs des SPA traten Herr Edgard Zwirn von seinen Ämtern als Verwaltungsratspräsident und Chief Executive Officer von Unilabs und Frau Alessandra Gherardi als Mitglied des Verwaltungsrats der Unilabs zurück. Somit endeten ihre Mandate am 4. Oktober 2007. Herr Edgard Zwirn und Frau Alessandra Gherardi erhalten im Zusammenhang mit ihrem Rücktritt keine Entschädigung; sie halten keine Unilabs-Beteiligungspapiere mehr.

Herr Patrick Schellenberg wurde am 4. Oktober als Verwaltungsratspräsident der Unilabs gewählt.

Der Verwaltungsrat der Unilabs hat zudem Herrn Dan Olsson zum Chief Executive Officer der Unilabs ernannt. Herr Olsson ist Head of Business Area bei Capio Diagnostics und hat per 4. Oktober 2007 einen Arbeitsvertrag mit Capio geschlossen.

### 4.2 Mögliche finanzielle Auswirkungen des Angebots auf die Verwaltungsratsmitglieder der Unilabs

Im Zeitpunkt dieses Angebots besteht der Verwaltungsrat der Unilabs aus den folgenden Mitgliedern: Herr Jean Buhler, Herr Alex Hoffmann, Herr Patrick Schellenberg und Herr Pierre Schifferli.

Diesen Mitgliedern des Verwaltungsrates wird in Verbindung mit dem Angebot keinerlei Vorteile gewährt und ihre Mandate werden enden, sofern sie nicht an der am 29. November 2007 stattfindenden ordentlichen Generalversammlung wiedergewählt werden.

Im Zeitpunkt dieses Angebots halten die folgenden Mitglieder des Verwaltungsrats der Unilabs folgende Unilabs-Beteiligungspapiere:

Namen	Inhaberaktien	Inhaberaktien-Optionen	Namenaktien
Alex Hoffmann 20'642		20'642	0
Patrick Schellenberg	8'650	14'290	0

Die Herren Jean Buhler und Pierre Schifferli halten keine Unilabs-Beteiligungspapiere.

### 4.3 Mögliche finanzielle Auswirkungen des Angebots auf die Unternehmensleitung

Bis zum Vollzug des SPA bestand das Management der Unilabs aus Herrn Edgard Zwirn (Chief Executive Officer), Herrn Bruno Adam (Chief Financial Officer), Herrn Raymond Auckenthaler (Chief Medical Officer und head of Scientific und Medical Affairs), Herrn Eric Baerts (Chief Information Officer und Head of IT Department), Herrn Michel Paccard (Chief Business Development Officer und Chief Marketing Officer), Frau Nicole Regamey (Chief Human Resources Officer und Head of the Human Resources policy), Frau Michèle Trinchard (Chief Quality Officer), Herrn Eric Wavre (Chief Administration Officer und Sekräter des Verwaltungsrates der Unilabs), Herrn Franz Berger (Chief Finance Department), Herrn Matthias Kuratli (Chief Operating Officer), Frau Tiziana Meregalli (Chief Operating Officer), Herrn Olivier Steiner (Chief Operating Officer) sowie Herrn Tobias Fenster (Chief Executive Officer International operations), Mrs. Mariella Enoc (Chef Operating Officer Italy) and Mr. Marcelo Weisz-Brassay (Chef Operating Officer Spain).

Nach Vollzug des SPA hat der Verwaltungsrat die Management-Struktur geändert und auf der obersten Management-Stufe den Group Management Board (**GMB**) etabliert. Zum Zeitpunkt dieses Angebots setzt sich der GMB der Unilabs Gruppe aus den Herren Dan Olsson (Chief Executive Officer) und Franz Berger (Chief Financial Officer) zusammen. Dem GMB werden weitere Mitglieder angehören, deren Namen indes noch nicht bekannt sind. Es ist davon auszugehen, dass die oben aufgeführten Mitglieder des Managements (mit Ausnahme von Herrn Edgard Zwirn) weiterhin für die Unilabs Gruppe tätig sein werden. Abgesehen von besehenden Arbeitsverträgen wurden diesbezüglich den Mitgliedern des Manangements auf individueller Basis keine verbindliche Zusicherungen gemacht oder Vereinbarungen eingegangen.

Früheren Mitgliedern des Managements werden in Verbindung mit dem Angebot keinerlei Leistungen gewährt.

Der Ausschuss hat keine Kenntnis, welche möglichen finanziellen Auswirkungen sich für die Mitglieder des Managements in Verbindung mit dem Angebot ergeben könnten, und der Ausschuss hat keine Kenntnis von Arbeitsverträgen, die Kontrollwechselklauseln, Abfindungszahlungen oder sonstige Vergütungen vorsehen.

Zum Zeitpunkt dieses Angebots halten die Mitglieder des Managements der Unilabs Gruppe folgende Unilabs-Beteiligungspapiere, welche sie im Rahmen des Angebots zu den Bedingungen andienen können, die auch für die anderen Inhaber von Beteiligungspapieren gelten.

Name	Inhaberaktien Inhaberaktien-Optionen		Namenaktien
Bruno Adam	0	182'000	0
Raymond Auckenthaler	0	500	0
Eric Baerts	50	50	0
Eric Wavre	0	180'000	0
Tobias Fenster	0	240'000	0
Marcelo Weisz-Brassay	0	90'000	0
Javier Goya	0	90'000	0

Keines der anderen Mitglieder des Managements der Unilabs Gruppe hält Unilabs-Beteiligungspapiere.

### 4.4 Vertragliche Beziehungen oder sonstige Vereinbarungen mit der Capio Gruppe

Abgesehen von einer Joint-Venture-Vereinbarung in Spanien, einem Arbeitsvertrag mit Herrn Olsson sowie dem Beratervertrag mit Herrn Hökfelt, welche vorstehend in den Abschnitten E.4 und H.4.1 genannt sind, bestehen nach Kenntnis des Ausschusses keine weiteren Vereinbarungen zwischen der Capio Gruppe und der Unilabs Gruppe.

### 4.5 Absichten der Aktionäre, die mehr als 5% der Stimmrechte halten

Hinsichtlich der Absichten von Capio bezüglich Unilabs wird auf die Erläuterungen in Abschnitt E.3 des Angebotsprospekts verwiesen.

Der Ausschuss geht davon aus, dass Trident European Fund, Selectium Opportunities Fund, Selectium Europe Fund, Susquehanna Ireland Ltd und GoldenPeaks Capital Partners AG zusammen etwa 10.5% der Stimmrechte an Unilabs halten. Deren Absichten sind dem Ausschuss nicht bekannt.

Dem Ausschuss sind keine anderen Aktionäre bekannt, die mehr als 5% der Stimmrechte an Unilabs halten.

#### 4.6 Abwehrmassnahmen gemäss Artikel 29 Absatz 2 BEHG

Der Ausschuss hat keine Kenntnis von Abwehrmassnahmen hinsichtlich des Angebots und beabsichtigt auch nicht, Abwehrmassnahmen gegen das Angebot zu ergreifen.

#### 4.7 Halbjahresergebnisse und jüngste Veränderungen

Dem Ausschuss sind keine wesentlichen Veränderungen bezüglich des Vermögens, der Finanzlage, der Ertragslage, des Umsatzes und der Geschäftsaussichten von Unilabs seit Bekanntgabe des Jahresergebnisses von Unilabs per 31. Mai 2007 bekannt. Der Geschäftsbericht kann auf der Unilabs Website unter http://investor.unilabs.com eingesehen und kann kostenfrei bei der Unilabs SA (12 Place de Cornavin, Case Postfach 2259, 1211 Genf 1, Schweiz, Tel.: +41 (0)22 909 77 77, Fax: +41 (0)22 909 77 07, E-Mail: ir@unilabs.ch) angefordert werden.

Zürich, den 4. Oktober 2007

### I. Fairness Opinion

Die von Mazars Coresa (Genf) erstellte Fairness Opinion zu Handen des Verwaltungsrats von Unilabs, in welcher das Angebot in Bezug auf alle relevanten Aspekte aus finanzieller Sicht als angemessen und fair bestätigt wird, kann unter www.ulbcap.info eingesehen oder bei UBS Investment Bank, Prospectus Library, Postfach, 8098 Zürich, Schweiz (Tel.: +41 (0)44 239 47 03, Fax: +41 (0)44 239 21 11, E-Mail: swiss-prospectus@ubs.com) kostenlos angefordert werden.

### J. Empfehlungen der schweizerischen Übernahmekommission

Das Angebot von Capio wurde zusammen mit dem Bericht des Verwaltungsrats von Unilabs der Übernahmekommission vor der Publikation eingereicht. Mit den Empfehlungen vom 22. August 2007, 12. September 2007 und 6. Oktober 2007 hat die Übernahmekommission befunden:

- Der Kauf und Verkauf der SPA-Beteiligungspapiere unter dem SPA ist als vorausgegangener Erwerb im Sinne von Artikel
  32 Absatz 4 BEHG und Artikel 38 BEHV-EBK zu qualifizieren.
- Die Übernahmekommission gewährt die Verlängerung der 6-Wochen-Frist nach Veröffentlichung der Voranmeldung zur Veröffentlichung des Angebots (Artikel 9 Absatz 1 UEV-UEK);
- Das Angebot von Capio entspricht dem Bundesgesetz über die Börsen und den Effektenhandel vom 24. März 1995;
- Die Übernahmekommission gewährt die folgenden Ausnahmen von der Übernahmeverordnung (Artikel 4 UEV-UEK): Befreiung von der Pflicht zur Einhaltung der Karenzfrist (Artikel 14 Absatz 2 UEV-UEK).

### K. Durchführung des Angebotes

## 1. Information Anmeldung

#### Deponenten

Aktionäre, welche ihre Unilabs-Beteiligungspapiere in einem offenen Depot verwahren, werden durch die Depotbank über das Angebot informiert und werden gebeten, gemäss den Weisungen ihrer Depotbank vorzugehen.

#### Heimverwahrer

Aktionäre, welche ihre Unilabs-Beteiligungspapiere bei sich zu Hause oder in einem Banksafe verwahren (**Heimverwahrer**), können das Formular »Annahmeerklärung« kostenlos bei jeder schweizerischen Geschäftsstelle der UBS AG oder bei ihrer Bank beziehen.

Die Heimverwahrer werden gebeten, das vollständig ausgefüllte und ordnungsgemäss unterzeichnete Formular »Annahmeerklärung« zusammen mit den (nicht entwerteten) Aktienzertifikaten bis spätestens am 5. November 2007 bzw. 22. November 2007, 16.00 Uhr MEZ bei einer Filiale der UBS in der Schweiz oder bei ihrer eigenen Bank abzugeben.

### 2. Mit der technischen Durchführung des Angebotes beauftragte Bank

UBS AG, Zürich

# 3. Annahme- und Zahlstellen

Jede schweizerische Geschäftsstelle der UBS AG.

### 4. Auszahlung Angebotspreis

Unter der Annahme, dass gemäss Abschnitt B.4 die Angebotsfrist nicht verlängert und das Vollzugsdatum nicht verschoben wird, wird der Angebotspreis für während der Hauptfrist angediente Unilabs-Beteiligungspapiere voraussichtlich am 9. November 2007 und für während der Nachfrist angediente Unilabs-Beteiligungspapiere voraussichtlich am 28. November 2007 ausbezahlt.

#### 5. Kosten und Steuern

Der Verkauf von Unilabs-Beteiligungspapieren, die bei Banken in der Schweiz deponiert sind und während der Angebotsfrist und der Nachfrist in das Angebot angedient werden, erfolgt für die andienenden Inhaber von Unilabs-Beteiligungspapieren ohne Spesen und Abgaben.

Schweizer Steuerfolgen für Inhaber von Beteiligungspapieren, die ihre Unilabs-Beteiligungspapiere im Rahmen des Angebots andienen

Beim Verkauf der Unilabs-Beteiligungspapiere im Rahmen des Angebots für Inhaber von Beteiligungspapieren mit steuerlicher Ansässigkeit in der Schweiz ergeben sich voraussichtlich die folgenden Einkommens- bzw. Gewinnsteuerfolgen:

- Aktionäre, welche ihre Unilabs-Beteiligungspapiere im Privatvermögen halten und ihre Unilabs-Beteiligungspapiere in das Angebot andienen, erzielen nach den allgemeinen, für die schweizerische Einkommenssteuer geltenden Grundsätzen entweder einen steuerfreien privaten Kapitalgewinn oder einen steuerlich nicht abzugsfähigen Kapitalverlust, ausser ein solcher Beteiligungspapierinhaber qualifiziere als Wertschriftenhändler. Der Erlös aus dem Verkauf der Unilabs-Beteiligungspapiere an Capio durch Beteiligungspapierinhaber, die ihre Aktien im Rahmen des Angebots andienen, sollte auf Grundlage der Theorie der mittelbaren Teilliquidation keine nachteiligen Steuerkonsequenzen haben.
- Beteiligungspapierinhaber, die ihre Unilabs-Beteiligungspapiere als Geschäftsvermögen halten (wozu auch gewerbsmässige Wertschriftenhändler zählen) und ihre Unilabs-Beteiligungspapiere im Rahmen des Angebots andienen, realisieren nach den allgemeinen, für die schweizerische Einkommens- bzw. Gewinnsteuer geltenden Grundsätzen entweder einen steuerbaren Kapitalgewinn oder einen steuerlich abzugsfähigen Kapitalverlust.

Beteiligungspapierinhaber ohne steuerliche Ansässigkeit in der Schweiz unterliegen nicht der schweizerischen Einkommens- bzw. Gewinnsteuer, es sei denn, die entsprechenden Unilabs-Beteiligungspapiere sind einer Betriebsstätte oder einem Geschäftsbetrieb in der Schweiz zuzurechnen.

Auf den Verkauf von Unilabs-Beteiligungspapieren im Rahmen des Angebots wird keine Verrechnungssteuer erhoben.

Eine beim Verkauf allfällig anfallende eidgenössische Umsatzabgabe wird von Capio getragen.

Schweizer Steuerfolgen für Inhaber von Beteiligungspapieren, die ihre Unilabs-Beteiligungspapiere nicht in das Angebot andienen

Falls Capio nach Vollzug des Angebots über mehr als 98% der Stimmrechte von Unilabs verfügt, beabsichtigen Capio und Capio TopHolding die Kraftloserklärung der sich noch im Publikum befindenden Unilabs-Beteiligungspapiere gemäss Artikel 33 BEHG zu beantragen (vgl. Abschnitt E.3). Dabei ergeben sich für die Inhaber von Unilabs-Beteiligungspapiere die gleichen steuerlichen Folgen wie beim Verkauf der Unilabs-Beteiligungspapiere an Capio im Rahmen dieses Angebots (vgl. oben).

Falls Capio nach Vollzug des Angebots zwischen 90% und 98% der Stimmrechte von Unilabs verfügt, beabsichtigen Capio und Capio TopHolding Unilabs mit einer von Capio kontrollierten schweizerischen Gesellschaft unter Abfindung der übrigen Aktionäre in bar zu fusionieren. Wenn die Barabfindung aus dem Vermögen der fusionierten Gesellschaft bezahlt wird, ergeben sich voraussichtlich die folgenden Einkommens- bzw. Gewinnsteuerfolgen für Aktionäre mit steuerlicher Ansässigkeit in der Schweiz:

Bei Wertpapierinhabern, die ihre Inhaberaktien oder Namenaktien im Privatvermögen halten, unterliegt die Differenz zwischen Barabfindung und Nennwert der Inhaberaktien bzw.

Namenaktien der Einkommenssteuer (ausser ein solcher Beteiligungspapierinhaber qualifiziere als Wertschriftenhändler). Aktionäre, welche ihre Inhaberaktien-Optionen im Privatvermögen halten, erzielen nach den allgemeinen, für die schweizerische Einkommenssteuer geltenden Grundsätzen entweder einen steuerfreien privaten Kapitalgewinn oder einen steuerlich nicht abzugsfähigen Kapitalverlust, ausser ein solcher Beteiligungspapierinhaber qualifiziere als Wertschriftenhändler.

- Für Beteiligungspapierinhaber, die ihre Unilabs-Beteiligungspapiere als Geschäftsvermögen halten (wozu auch gewerbsmässige Wertschriftenhändler zählen) ergeben sich die gleichen steuerlichen Folgen wie wenn sie ihre Unilabs-Beteiligungspapiere in das Angebot angedient hätten (vgl. oben).

Beteiligungspapierinhaber ohne steuerliche Ansässigkeit in der Schweiz unterliegen nicht der schweizerischen Einkommens- bzw. Gewinnsteuer, es sei denn, die entsprechenden Unilabs-Beteiligungspapiere sind einer Betriebsstätte oder einem Geschäftsbetrieb in der Schweiz zuzurechnen.

Die Differenz zwischen Barabfindung und Nennwert der Namenaktien bzw. der Inhaberaktien unterliegt ungeachtet der steuerlichen Ansässigkeit des Beteiligungspapierinhabers der Verrechnungssteuer zum Steuersatz von gegenwärtig 35%, wenn die Barabfindung aus dem Vermögen der fusionierenden Gesellschaft bezahlt wird. Die Verrechnungssteuer ist je nach Steuerstatus und steuerlicher Ansässigkeit des Aktionärs vollständig, teilweise oder gar nicht rückforderbar.

Wenn die Barabfindung bei einer Fusion von Unilabs mit einer von Capio kontrollierten schweizerischen Gesellschaft aus dem Vermögen von Capio oder Capio TopHolding bezahlt wird, ergeben sich für die Halter von Unilabs-Beteiligungspapieren voraussichtlich die gleichen Einkommens- bzw. Gewinnsteuer- sowie Verrechnungssteuerfolgen wie beim Verkauf der Unilabs-Beteiligungspapiere im Rahmen des Angebots (vgl. oben).

#### Allgemeiner Hinweis

Allen Inhabern von Beteiligungspapieren bzw. den wirtschaftlich Berechtigten wird ausdrücklich empfohlen, die steuerlichen Auswirkungen dieses Angebots durch den eigenen Steuerberater beurteilen zu lassen.

7. Kraftloserklärung und Dekotierung

Wie in Abschnitt E.3 beschrieben beabsichtigt Capio, die Unilabs-Beteiligungspapiere zu dekotieren und die nicht angedienten Unilabs-Beteiligungspapiere für kraftlos erklären zu lassen, sofern die rechtlichen Voraussetzungen hierzu erfüllt sind, oder Unilabs unter Abfindung der übrigen Aktionäre mit einer schweizerischen Tochtergesellschaft von Capio zu fusionieren.

8. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Dieses Angebot sowie sämtliche aus dem Angebot resultierenden oder damit zusammenhängenden Rechte und Pflichten unterstehen schweizerischem Recht. Ausschliesslicher Gerichtsstand für sämtliche aus dem Angebot resultierenden oder damit zusammenhängenden Streitigkeiten ist Zürich 1.

### L. Vorläufiger Zeitplan

Beginn der Angebotsfrist 9. Oktober 2007

Ende der Angebotsfrist 5. November 2007, 16:00 Uhr MEZ

Veröffentlichung des provisorischen Zwischenergebnisses 6. November 2007

Veröffentlichung des endgültigen Zwischenergebnisses 9. November 2007

1. Vollzugsdatum 9. November 2007

Beginn der Nachfrist 9. November 2007

Ende der Nachfrist 22. November 2007, 16:00 Uhr MEZ

Veröffentlichung des provisorischen Endergebnisses 23. November 2007

Veröffentlichung des endgültigen Endergebnisses 28. November 2007

2. Vollzugsdatum 28. November 2007

Capio behält sich das Recht vor, die Angebotsfrist gemäss Abschnitt B.4 einmal oder mehrmals zu verlängern, was zu einer Verschiebung der obigen Daten führen würde.

Dieser Angebotsprospekt ist unter www.ulbcap.info abzurufen und kann in deutscher, französischer und englischer Sprache kostenlos bezogen werden von:

UBS Investment Bank, Prospectus Library, Postfach, 8098 Zürich, Schweiz (Tel.: +41 (0)44 239 47 03, Fax: +41 (0)44 239 21 11, E-Mail: swiss-prospectus@ubs.com).

Durchführende Bank:

**UBS AG** 

